

# Arbeitsblatt: Gefährdungsbeurteilung

Gefährdungen ermitteln, Schutzmaßnahmen festlegen, Wirksamkeit überprüfen

<b>Branche:</b>	Seeschifffahrt
<b>Arbeitsbereich:</b>	Deck
<b>Tätigkeit:</b>	Arbeiten in der Kombüse

<b>Unternehmen:</b>	
<b>Schiff:</b>	
<b>Stand:</b>	

Tragen Sie hier den Namen Ihres Unternehmens und den Schiffsnamen ein.

Ergänzen Sie hier das Datum der Durchführung bzw. letzten Überprüfung der Gefährdungsbeurteilung.

## 1. Mechanische Gefährdungen

Streichen Sie nichtzutreffende Gefährdungen oder ergänzen Sie weitere Gefährdungen.

Setzen Sie hier das Datum ein, wann die Schutzmaßnahmen tatsächlich umgesetzt wurden.

Nr.	Gefährdungsfaktoren	Ermittelte Gefährdungen	Handlungsbedarf (sofort/Termin)	Schutzmaßnahmen Nr.	Verantwortliche Person	Durchgeführt am	Wirksam (ja/nein)	Anmerkungen
1.1	ungeschützt bewegte Maschinenteile	Schneiden, Eingezogen werden bei Benutzung von Küchenmaschinen		1, 2, 3, 4				
1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Stechen/Stoßen/Schneiden an Messern u.ä.		5, 6				
1.3	bewegte Transportmittel, bewegte Arbeitsmittel	Angefahren werden von rollendem/rutschendem Servierwagen/Tablettwagen						

Dokumentieren Sie, ob ein Handlungsbedarf besteht und geben Sie ein Datum an, bis wann die Schutzmaßnahmen umgesetzt sein sollen.

Dokumentieren Sie, ob die Schutzmaßnahmen wirksam sind.

Notieren Sie alle wichtigen Anmerkungen, z.B. wer die Wirksamkeit festgestellt hat.

Streichen Sie nichtzutreffende Nummern oder ergänzen Sie weitere Schutzmaßnahmen aus dem Arbeitsblatt „Schutzmaßnahmen“.

Legen Sie fest, wer für die Umsetzung der Schutzmaßnahmen verantwortlich ist.

Diese Mustergefährdungsbeurteilung ist eine Handlungshilfe zur wirksamen Organisation des Arbeitsschutzes. Sie muss im Betrieb eigenverantwortlich angepasst werden.